

Channeling August 2018



Liebe Freunde der monatlichen Botschaften!

Was für ein Sommer! Die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde sind in Bewegung, vermitteln uns all die Höhen und Tiefen der Dualität. Wir sind mitten drin und gehen in Resonanz. Denn - wir bestehen ja bekanntlich auch aus den Elementen. Zuviel Feuer? Es wird gelöscht mit Wasser. Zuviel irdische Dramen? Es wird geebnet mit dem transformierenden Element Luft. Welche Geschehnisse und Eigenschaften werden jetzt bei uns selbst „getriggert“? Welche Emotionen, die sich im Außen ausdrücken, lösen Reaktionen bei uns aus? Welche Themen stecken dahinter? Ich bin sicher, die weibliche und männliche Seite in uns - ein weiterer Weg unserer Meisterschaft - rücken in den Vordergrund und zeigen ihre Muster, die wir ihnen aufgedrückt haben. Und sicher taten wir das nicht nur durch unser gelebtes Leben, unsere Ahnen sind ebenso mit im Spiel. Wie erlebten sie wohl ihre Weiblich- und Männlichkeit? Und sicherlich wurden auch sie von ihren Ahnen diesbezüglich geprägt und gaben dies vielfach an uns weiter.

Die alten Mystiker sprachen von der Chymischen Hochzeit, wenn es um die Vereinigung unserer weiblichen und männlichen Seite ging.

Ich persönlich erfahre und sehe es auch bei den Menschen, die ich begleiten darf, dass die Urweiblichkeit, repräsentiert von Maria Magdalena und die Urmännlichkeit, gern dargestellt von Jeshua, jetzt in Bearbeitung sind. Was zu tun ist? Lassen wir uns von unserem Höheren Selbst an die Hand nehmen und gehen wir

den Weg der Heilung, der passend für uns ist. Unsere Göttliche Instanz weiß, was zu tun ist.

Ich glaube zudem, dass das in der Natur verweilen, viel Stille, gutes Essen, die Aufmerksamkeit unsere Gedanken gegenüber und mit liebevollen Menschen zusammen zu sein einen weiteren Heilungsschub gibt, auch damit wir bald noch mehr unsere Kraft, unsere Liebe, unser Licht für Andere zur Verfügung stellen können. Denn, wir tun nie etwas nur für uns allein, so ist es nicht gedacht, in der Zeit des großen Wandels: Wir tun es für das Kollektiv. Wir verändern die Felder, von denen sich alle nähren.

Ich wünsche einen schönen Restsommer.

Herzlich

Barbara Bessen

*

Kryon-Channeling August 2018

Deine Meisterschaft ist jetzt

Seid mir begrüßt liebe Freunde, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Gibt es diesen Kryon, der schon so lange zu euch spricht, überhaupt noch? Bin ich noch im Dienst oder schon weiter gezogen? Oder bin ich zu einem meiner vielen Darstellungsmöglichkeiten und Namen zurückgekehrt und wandle in einem anderen Gewand? Diese Möglichkeiten habe nicht nur ich, du kannst dich auch wandeln, immer wieder neu kannst du dich darstellen. Du bist nur oft dazu nicht bereit, weil es so bequem ist, immer dieselbe Form zu repräsentieren. Und, was sollen die anderen sagen, wenn du heute so und morgen so aussiehst, und wenn du heute dies und morgen das sagst? Man und du selbst erwarten von dir, dass du dich

konsequent gezielt ausrichtest, dass man weiß, wer du bist, dass man sich auf dich „verlassen“ kann, dich einordnen und gegebenenfalls auch manipulieren kann. Die Frage, die nun auftaucht, ist, wer du wirklich bist. Ich sage dir, auf jeden Fall bist du multidimensional. Du bist nicht einfach, im Sinne von nur EINES. Du bist VIELE. Die Frage ist nur: „Was oder wen möchtest du ausdrücken? Du schielst mit einem Auge auf die, die scheinbar die Welt revolutionieren, weil sie heute das und morgen dies erzählen. Kann das gut sein? Kann man sich auf den Menschen verlassen, wenn der heute das und morgen dies sagt? Ist der Mensch vielleicht nicht allein, und ist er das, was ihr „besetzt“ nennt? Spielen da andere mit? Durchaus möglich, wenn ihr gen Westen über den Ozean lugt. Dies wäre eine besondere Art des „VIELE“ sein.

Doch - wer ist generell schon allein? Niemand. Noch einmal: Es ist immer die Frage, welche Anteile deines Seins du ausdrücken möchtest. Darüber darf ich jetzt weiter berichten.

Den Titel dieser Botschaft habe ich nicht umsonst gewählt. Es ist ein älterer Buchtitel von uns, von Barbara und mir. Der erzählt auch davon, dass dein Höheres Selbst Fragmente seines Seins ausschickt(e), um Erderfahrungen zu haben. Ich schrieb auch, dass es durchaus sein könnte, dass du, der dies liest, derjenige Anteil bist, der am weitesten entwickelt ist - ich drücke es hier einfach aus - der schon mit einem Bein auf der anderen Seite steht und der weiß, wer er wirklich ist, während andere Anteile sich möglicherweise unbewusst im Mittelalter oder in einer anderen Zeitschiene tummeln. Was ich beschrieb war, dass die Anteile sich mit und in dir versammeln können. Sie tun dies, in dem sie sterben, ihren Körper verlassen und in deinen Körper mit eintreten. Du machst Platz für sie. Es kann auch sein, dass dieses Fragment weiterhin seinen Körper lebt, aber dennoch bei dir zeitweilig Unterschlupf findet mit einem anderen Teil seines Seins oder in den Zeiten, in denen der Körper schläft. Dann agiert ihr zusammen. Ihr verfasst Ideen, was jetzt hier in dieser Zeitschiene der Erde zu tun ist. Und es gibt - das

würde ja auch Sinn machen - Qualitäten des anderen Anteils, andere Ausdrucksweisen, die dir nicht so gut geläufig sind. So wie es beispielsweise Menschen erleben, die eigentlich schüchtern sind und mit der Verbindung eines anderen Anteils des Höheren Selbstes plötzlich lauthals nach vorne treten, sogar vor Publikum, um dann später wieder zurückzutreten. Macht dies Sinn, was meinst du? Es geht jetzt in diesem fortgeschrittenen Wandel darum, sich ein bisschen aus dem Mensch-Sein zurückzulehnen, um sich selbst, die Gedanken, die prägen, und die Handlungen, die daraus entstehen, zu beobachten und sie gegebenenfalls auch ziehen zu lassen oder zu verändern.

Es ist die Zeit des großen Wandels, der mit sich bringt, dass du deine Meisterschaft annimmst. In früheren Zeiten - wir beschrieben dies oft - war das meist ein schwieriges Unterfangen, das sich über Leben hinziehen konnte und oft mit Phasen der Askese und harten Prüfungen einherging. Heute brauchst du weder einen Guru, noch einen Lehrer, denn du hast deinen inneren, eigenen Führer. Auch die harten Prüfungen fallen ganz anders aus. Und du kannst sie steuern, bearbeiten und sogar (selbst) auflösen. Dein Höheres Selbst initiiert dich, was zu tun ist. ER/Sie/Es ist Heiler, Lehrer, Mutter, Vater, Bruder, Schwester, Geliebte/ter in einem. Kannst du dir das vorstellen? HS koordiniert seine verschiedenen Anteile, wenn sie sich möglicherweise in dir vereinen, um gemeinsam in dieser Zeit zu agieren und am und mit dem Kollektiv zu arbeiten.

Was tust du, wenn du dich schwach, müde, überfordert oder gar einsam fühlst? Du ziehst dich zurück? Das ist das Beste. Ruhe, Kontemplieren, Meditieren, Heilsitzungen erleben, das Höhere Selbst visualisieren und, wenn gewünscht, mit ihm zu kommunizieren, sind die Werkzeuge der Neuen Zeit. Des Weiteren spazieren gehen, singen, lachen, gute Kost genießen und lernen, sich leicht ohne viel Gepäck zu bewegen. Das meine ich nicht nur äußerlich, wenn du unterwegs bist, sondern auch mental und emotional. Wir sprechen seit Jahren darüber, es ist

sogar schon in den vielen Zeitschriften angekommen: Lasse los, löse dich von alten Prägungen deiner Familie und anderer, die dir vermitteln, wie ein Leben zu sein hat. Löse dich von Verpflichtungen, die dir eine Last sind, lebe leicht und frei. Und sei dir bewusst, dass der Grund, dass du hier bist und auf diesem herrlichen Planeten wandelst, ist, dieses jetzige Leben wahrhaftig zu leben. Lebe dieses Leben als gäbe es kein weiteres. Sorgen sind Illusion, die du dir selbst manifestierst. Bei genauem Hingucken wirst du mir Recht geben. Geldsorgen plagen dich? Könnte dies kollektiv sein, und du hast dich in deren Fängen verwirrt? Könnte es auch sein, wenn du die Sorgen loslässt, sich der Fluss des Lebens bewegt und dich in lichtere Spuren hebt, die die Geldsorgen leichter werden lassen oder auflösen? Vielleicht durch eine Idee, wie dein Leben auch noch gestaltet werden könnte und vielleicht heraus aus dem Gefüge der so genannten Normalität. Denk darüber nach.

Ihr habt einen großen Vorteil zu anderen Zeiten dieses Planeten, auch dies haben wir schon viel erzählt: ihr seid unterstützt von Wesen und Instanzen, die immer dann vermehrt da sind, wenn ein Planet aufsteigt. Und das tut die Erde seit der Harmonischen Konvergenz 1987. Bist du dir dessen bewusst? Kannst du fühlen oder durch innere Reisen sehen, wer dich alles begleitet? Ja, ich weiß, die dunkle Seite macht dir auch Sorgen. Natürlich sind die „Dunklen“ auch da. Ihr lebt ja in der Dualität. Und natürlich gibt es von Anbeginn der Erde Wesen, die hier siedeln, die sich an den Ingredienzien der Erde gütlich tun, die leider auch mit Menschen experimentieren. Ja, das alles ist seit langem in Intervallen geschehen. Mal waren es die Guten, wie du es nennst, mal die Schlechten, die kamen. Mal waren es höher Entwickelte, mal welche, die noch sehr in ihrem Egokleid wandel(te)n. So ist es in einer dualen Welt.

Die Erde ist ein besonderer Planet mit vielen Vorteilen für euch und für andere. Nur - vieles von dem siehst du nicht mit dem äußeren Auge. Vieles steht nicht in der Tageszeitung oder ist in anderen Medien zu sehen. Durch das Internet habt

ihr die Chance, euch ganzheitlicher zu informieren. Doch verliert euch nicht in dem Wust von Informationen, denn der Verstand geht sofort in die Wertung und das erzeugt oft Angst. Ich versichere euch, es ist gut, informiert zu sein. Aber es ist noch besser, sich davon nicht irritieren zu lassen. Halte dein Herz offen, beschäftige dich mit deinem eigenen Bewusstseinswandel, einige von euch helfen anderen, dies auch zu tun, als Lehrer, Heiler oder auf andere Art. Das ist wunderbar.

Lasst mich euch noch erinnern: Die Veränderungen auf der Erde, die ihr so sehnlichst - oft auch im Unterbewusstsein - wünscht, geschehen bei euch. Ihr müsst anfangen, euch zu verändern. Ihr müsst dies tun. Wer sollte es euch abnehmen? Das tut keiner von uns, wir unterstützen euch. Jede kleinste Neuausrichtung deines Bewusstseins wird registriert in dem globalen höheren Herzen des Einen und zieht eine Unterstützung der hohen Lichtwelten nach sich. Das bringt natürlich auch mit sich, dass du verstehst, dass du nie allein bist. Du kannst gar nicht allein sein. Wir alle sind ein Feld. Dieses Feld wird gespeist von dem EINEN. Alle Welten, Universen Schöpfergötter, Engel, Erzengel und auch die „dunklen“ Kollegen stehen im Feld der Göttlichen Liebe. Es ist nur die Frage, wie sich diese einzelnen Tropfen des Gottesmeeres ausrichten? Vielleicht spielen einige ein anderes Spiel, als das der Liebe. Doch auch das ist Schöpfung. Irgendwann treffen sich alle im Feld des Einen auf der Reise nachhause wieder. Das ist sicher. Doch bis dahin erlaubt die große Schöpfung allen ausgesandten Gottestropfen sich zu erfahren. Wie auch immer.

Wie ist deine Ausrichtung? Wie ist deine Reise nachhause? Und vergiss nie, du kannst nur für dich entscheiden, nicht für andere. Missionieren ist nicht immer angebracht. Mit gutem Beispiel, mit lichtvollen Ideen, mit einem gütigen Lächeln kannst du die berühmten Berge versetzen. Darf ich dir helfen bei deiner Pionierarbeit?

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

Kryon

Empfangen von Barbara Bessen im August 2018. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.

Büro Barbara Bessen, Großer Burstah 44, 20457 Hamburg
+49 (0) 40 37 50 32 01 info@barbara-bessen.com www.barbara-bessen.com